

CLEMENS KALIBA

**Die Welt als Gleichnis des
dreieinigen Gottes**

ENTWURF ZU EINER „TRINITARISCHEN
ONTOLOGIE

OTTO MÜLLER VERLAG SALZBURG

INHALT

VORWORT	Seite 9
---------------	------------

ERSTER TEIL

DIE DREIFACHE SELBSTHEIT DES SEINS

I. SEIN, DASEIN UND ZEIT	13
II. LICHT UND BEWUSSTSEIN	35
III. DAS ICHSEIN	48
1. „Der Wille“	51
2. Die Vernunft	67
3. Das Gefühl	84
4. Die Freiheit	92

ZWEITER TEIL

DIE DREIFACHE SELBSTHEIT DES REINEN SEINS

I. GOTT VATER	135
II. GOTT SOHN	143
III. GOTT HEILIGER GEIST	153

DRITTER TEIL

DIE WELT ALS GLEICHNIS DES DREIEINIGEN GOTTES

I. DIE DASEINSWELT	165
1. Die tote Materie	176
a) Die Schwerkraft	179
b) Das Licht	181
c) Die Energie	190

	Seite
2. Die lebende Materie	199
a) Die Zeugung	208
b) Die Selbstbildung	215
c) Das Wachstum	224
3. Das Gottesgleichnis der Daseinswelt	234
II. DIE BEWUSSTSEINSWELT	246
1. Das objektive Weltbewußtsein	246
2. Das subjektive Selbstbewußtsein	265
a) Die Selbstbewegung	266
b) Das Bildvermögen des Bewußtseins	275
c) Das Gefühl	298
3. Das Gottesgleichnis der Bewußtseinswelt.	307
III. DIE GEISTESWELT	319
1. Der Mensch	319
2. Der Engel	333
3. Das Gottesreich	340